

Wien, am 21. März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

jedes Jahr im März feiern wir den Gedenktag unseres Ordensgründers, des hl. Johannes von Gott. Zu Beginn hat er sich ganz alleine um die kranken Menschen in Granada gekümmert. Nach und nach haben Gleichgesinnte begonnen, seinem Vorbild zu folgen. Was vor Jahrhunderten mit einem tiefgläubigen Menschen und vielen glücklichen Fügungen begonnen hat, ist mittlerweile zu einem weltweit tätigen Orden angewachsen.

Ich bin dankbar, dass ich als Nachfolger des hl. Johannes von Gott hier in unserem Wiener Krankenhaus sein Werk fortführen darf. Gemeinsam mit mehr als 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind wir für **alle** Menschen da – egal ob jemand eine Krankenversicherung hat oder nicht. Wir fragen nicht nach der Herkunft, dem Alter, der Weltanschauung oder dem Versicherungsstand. Wir fragen stattdessen, „wo tut es weh“ und dann helfen wir – einfach so: weil wir keinen Menschen ausgrenzen möchten, weil jeder Mensch wichtig ist und weil die Hospitalität, die christliche Gastfreundschaft, für alle Menschen gilt!

Wir übernehmen Verantwortung für kranke Menschen und damit verbunden ist für uns auch, am Puls der Zeit zu sein. Sei es mit dem Fachwissen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder mit der Ausstattung unseres Spitals. Passend dazu freue ich mich sehr, dass wir Ihnen im beigefügten Folder ein wenig über unseren Ambulanzumbau und unsere neue Zentrale Aufnahme- und Erstversorgungseinrichtung (ZAE) sowie über unsere neue Zentrale Notaufnahme (ZNA) berichten können.

Besonders danken möchte ich an dieser Stelle den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in der ZAE arbeiten! Rund um die Uhr kümmern sie sich um ambulante Notfälle, handeln rasch und beherzt, tun immer mehr, als sie müssten und schenken den hilfeschenden Menschen immer ein Lächeln. Sie leisten so viel und helfen, wo immer sie können. Für unsere nichtversicherten Patientinnen und Patienten ist unsere Erstversorgungseinrichtung von großer Wichtigkeit und ich bitte Sie: unterstützen Sie unsere Arbeit in der ZAE mit einer Spende. Danke!



Ihr



Frater Antonius Nguyen OH
Prior und Rechtsträgervertreter
des Wiener Krankenhauses

PS: Wir haben eine zusätzliche Hotline eingerichtet. Sie erreichen uns auch unter (01) 393 0 031 bzw. weiterhin unter (01) 211 21 1305.

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Wien

Unser Hilfskonto – BIC: BAWAATWW
IBAN: AT69 6000 0000 0706 4001

A-1021 Wien | Johannes-von-Gott-Platz 1 | Postfach 157
Tel: (01) 211 21 1305 | E-Mail: spende@bbwien.at | www.bbwien.at



Sehr geehrte Damen und Herren,
wir helfen allen, die sich vertrauensvoll an uns wenden – unabhängig von Religion, Herkunft oder fehlender Versicherung. Hilfe darf keine Frage des Geldes sein, mehr eine Frage des Herzens. Und darum bitte ich Sie heute: Helfen Sie mit! Danke.

Informationen zum Datenschutz:
<https://bbwien.datenschuetzen.at>

Sie können diese auch gerne schriftlich anfordern und jederzeit der Verwendung Ihrer Daten zu Spendenzwecken widersprechen.

Hilfe mit Herz und Nächstenliebe



ZAHLUNGSANWEISUNG
AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

EmpfängerIn Name/Firma Barmherzige Brüder Krankenhaus Wien			
IBAN EmpfängerIn AT69 6000 0000 0706 4001			
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank BAWAATWW		Betrag EUR	Cent
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name und Anschrift		Verwendungszweck Wir danken für Ihre Spende!	
		Ihre Spende ist steuerlich absetzbar. Reg. Nr. FA 1/23: S02514	
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			

AT



ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerIn Name/Firma Barmherzige Brüder Krankenhaus Wien			
IBAN EmpfängerIn AT69 6000 0000 0706 4001			
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank BAWAATWW		Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	Betrag EUR
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		Prüfziffer	
Verwendungszweck Wir danken für Ihre Spende!			
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn AT			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
		006	
		30+ Betrag < Beleg +	
Unterschrift Zeichnungsberechtigter			